

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
September 2022



**Sperrfrist:
30.09.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
Berichtsmonat:	September 2022
Erstellungsdatum:	27.09.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.11.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Grundsicherungsstatistik

Ab dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Seit Juni 2002 hat eine partielle Revision eines Merkmals der Beschäftigungsstatistik auch geringfügige Auswirkungen auf die Unterbeschäftigung. Für den Zeitraum Januar 2007 bis Februar 2020 änderten sich die Eckwerte, weil bundesweit durchschnittlich knapp 400 Förderungen beruflicher Weiterbildung mehr als zuvor zur Unterbeschäftigung gezählt werden.

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite

[Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen

September 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Gelsenkirchen	18
Geschäftsstellenbezirk Bottrop	21
Geschäftsstellenbezirk Gelsenk.-Buer	24

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	Sep 2021	Aug 2021	Jul 2021	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	39.026	39.358	39.004	-332	-0,8	-717	-1,8	-2,4	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.609	23.932	23.739	-323	-1,3	193	0,8	-1,0	-2,9
54,3% Männer	12.826	12.902	12.881	-76	-0,6	-45	-0,3	-2,6	-5,2
45,7% Frauen	10.783	11.030	10.858	-247	-2,2	238	2,3	0,8	-0,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.114	2.202	2.178	-88	-4,0	5	0,2	-3,2	-2,6
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	541	574	495	-33	-5,7	93	20,8	17,4	13,0
30,0% 50 Jahre und älter	7.073	7.047	7.046	26	0,4	228	3,3	0,8	-0,5
18,7% dar. 55 Jahre und älter	4.409	4.362	4.381	47	1,1	267	6,4	3,2	3,1
44,7% Langzeitarbeitslose	10.558	10.659	10.668	-101	-0,9	-1.354	-11,4	-12,1	-12,5
7,0% Schwerbehinderte Menschen	1.653	1.642	1.645	11	0,7	34	2,1	-0,7	0,8
44,5% Ausländer	10.514	10.668	10.359	-154	-1,4	828	8,5	8,4	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.156	4.281	4.444	-125	-2,9	549	15,2	17,2	19,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.076	1.123	1.228	-47	-4,2	35	3,4	7,5	10,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.130	1.167	1.474	-37	-3,2	58	5,4	10,2	7,4
seit Jahresbeginn	35.645	31.489	27.208	x	x	5.405	17,9	18,2	18,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.494	4.112	3.289	382	9,3	116	2,6	4,1	-9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.035	953	812	82	8,6	-178	-14,7	-13,3	-28,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.400	1.058	773	342	32,3	-61	-4,2	-2,9	-20,9
seit Jahresbeginn	34.758	30.264	26.152	x	x	2.833	8,9	9,9	10,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,3	12,4	12,3	x	x	x	12,1	12,5	12,6
dar. Männer	12,1	12,2	12,2	x	x	x	12,1	12,5	12,8
Frauen	12,4	12,7	12,5	x	x	x	12,1	12,6	12,5
15 bis unter 25 Jahre	10,5	10,9	10,8	x	x	x	10,4	11,3	11,1
15 bis unter 20 Jahre	12,3	13,0	11,2	x	x	x	9,9	10,8	9,7
50 bis unter 65 Jahre	10,7	10,7	10,7	x	x	x	10,4	10,6	10,8
55 bis unter 65 Jahre	10,6	10,5	10,6	x	x	x	10,3	10,5	10,5
Ausländer	31,2	31,7	30,7	x	x	x	30,0	30,5	30,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,2	13,4	13,3	x	x	x	13,2	13,6	13,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.011	26.421	26.359	-410	-1,6	-479	-1,8	-3,1	-4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.327	30.552	30.429	-225	-0,7	-209	-0,7	-1,6	-2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.362	30.593	30.468	-231	-0,8	-204	-0,7	-1,6	-2,9
Unterbeschäftigungsquote	15,3	15,5	15,4	x	x	x	15,4	15,7	15,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.638	3.773	3.799	-135	-3,6	-135	-3,6	-6,3	-9,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	41.773	41.883	41.930	-109	-0,3	-285	-0,7	-0,8	-1,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.935	18.993	18.894	-58	-0,3	-19	-0,1	0,7	-0,5
Bedarfsgemeinschaften	28.662	28.741	28.698	-80	-0,3	-174	-0,6	-0,7	-1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	546	549	490	-3	-0,5	4	0,7	13,0	-29,4
Zugang seit Jahresbeginn	4.687	4.141	3.592	x	x	-297	-6,0	-6,8	-9,2
Bestand	3.000	2.836	2.801	164	5,8	510	20,5	17,1	19,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %					
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	6.606	6.641	6.927	-35	-0,5	-192	-2,8	-6,5	-7,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	4.252	4.344	4.517	-92	-2,1	-119	-2,7	-7,4	-10,0	
61,5% Männer	2.617	2.636	2.749	-19	-0,7	-64	-2,4	-5,9	-10,9	
38,5% Frauen	1.635	1.708	1.768	-73	-4,3	-55	-3,3	-9,5	-8,4	
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	470	485	552	-15	-3,1	-31	-6,2	-13,4	-10,4	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	44	51	-1	-2,3	5	13,2	-21,4	-13,6	
40,1% 50 Jahre und älter	1.705	1.707	1.732	-2	-0,1	-81	-4,5	-10,2	-11,1	
32,1% dar. 55 Jahre und älter	1.366	1.351	1.375	15	1,1	17	1,3	-5,1	-3,6	
12,6% Langzeitarbeitslose	535	571	596	-36	-6,3	-180	-25,2	-26,6	-27,9	
12,9% Schwerbehinderte Menschen	548	541	559	7	1,3	51	10,3	3,4	9,6	
27,0% Ausländer	1.147	1.173	1.196	-26	-2,2	13	1,1	2,9	-9,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.290	1.181	1.391	109	9,2	152	13,4	3,4	11,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	631	615	697	16	2,6	48	8,2	-1,0	9,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	280	250	385	30	12,0	18	6,9	8,7	1,6	
seit Jahresbeginn	11.197	9.907	8.726	x	x	985	9,6	9,2	10,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.284	1.259	992	25	2,0	-67	-5,0	-7,2	-12,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	462	461	375	1	0,2	-83	-15,2	-16,0	-27,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	307	304	193	3	1,0	-26	-7,8	10,5	-17,9	
seit Jahresbeginn	10.145	8.861	7.602	x	x	-433	-4,1	-4,0	-3,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,6	
dar. Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,9	
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,2	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,7	x	x	x	2,5	2,8	3,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,2	x	x	x	0,8	1,2	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,9	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,3	x	x	x	3,3	3,5	3,5	
Ausländer	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,5	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.357	4.461	4.636	-104	-2,3	-116	-2,6	-7,3	-10,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.019	5.104	5.238	-85	-1,7	-73	-1,4	-5,3	-8,4	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.042	5.136	5.270	-94	-1,8	-71	-1,4	-5,1	-8,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,7	2,9	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.638	3.773	3.799	-135	-3,6	-135	-3,6	-6,3	-9,0	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
 September 2022

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021	
absolut	in %	in %	in %							
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	32.420	32.717	32.077	-297	-0,9	-525	-1,6	-1,5	-1,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	19.357	19.588	19.222	-231	-1,2	312	1,6	0,5	-1,1	
52,7% Männer	10.209	10.266	10.132	-57	-0,6	19	0,2	-1,6	-3,6	
47,3% Frauen	9.148	9.322	9.090	-174	-1,9	293	3,3	2,9	1,7	
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.644	1.717	1.626	-73	-4,3	36	2,2	0,1	0,4	
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	498	530	444	-32	-6,0	88	21,5	22,4	17,2	
27,7% 50 Jahre und älter	5.368	5.340	5.314	28	0,5	309	6,1	4,8	3,6	
15,7% dar. 55 Jahre und älter	3.043	3.011	3.006	32	1,1	250	9,0	7,4	6,4	
51,8% Langzeitarbeitslose	10.023	10.088	10.072	-65	-0,6	-1.174	-10,5	-11,1	-11,4	
5,7% Schwerbehinderte Menschen	1.105	1.101	1.086	4	0,4	-17	-1,5	-2,6	-3,2	
48,4% Ausländer	9.367	9.495	9.163	-128	-1,3	815	9,5	9,1	5,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.866	3.100	3.053	-234	-7,5	397	16,1	23,4	23,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	445	508	531	-63	-12,4	-13	-2,8	19,8	12,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	850	917	1.089	-67	-7,3	40	4,9	10,6	9,6	
seit Jahresbeginn	24.448	21.582	18.482	x	x	4.420	22,1	22,9	22,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.210	2.853	2.297	357	12,5	183	6,0	10,0	-8,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	573	492	437	81	16,5	-95	-14,2	-10,5	-28,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.093	754	580	339	45,0	-35	-3,1	-7,5	-21,8	
seit Jahresbeginn	24.613	21.403	18.550	x	x	3.266	15,3	16,8	18,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	10,0	10,2	10,0	x	x	x	9,8	10,1	10,1	
dar. Männer	9,6	9,7	9,6	x	x	x	9,6	9,8	9,9	
Frauen	10,5	10,7	10,5	x	x	x	10,2	10,4	10,3	
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,5	8,1	x	x	x	8,0	8,5	8,0	
15 bis unter 20 Jahre	11,3	12,0	10,1	x	x	x	9,1	9,6	8,4	
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,1	8,1	x	x	x	7,7	7,8	7,8	
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,3	7,3	x	x	x	6,9	7,0	7,0	
Ausländer	27,8	28,2	27,2	x	x	x	26,5	27,0	26,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,8	11,0	10,8	x	x	x	10,7	11,0	10,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.653	21.961	21.723	-308	-1,4	-364	-1,7	-2,3	-3,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	25.308	25.448	25.190	-140	-0,6	-136	-0,5	-0,8	-1,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	25.320	25.458	25.198	-138	-0,5	-133	-0,5	-0,8	-1,7	
Unterbeschäftigungsquote	12,8	12,9	12,7	x	x	x	12,8	12,9	12,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	41.773	41.883	41.930	-109	-0,3	-285	-0,7	-0,8	-1,9	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.935	18.993	18.894	-58	-0,3	-19	-0,1	0,7	-0,5	
Bedarfsgemeinschaften	28.662	28.741	28.698	-80	-0,3	-174	-0,6	-0,7	-1,8	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juli 2022 bis September 2022.

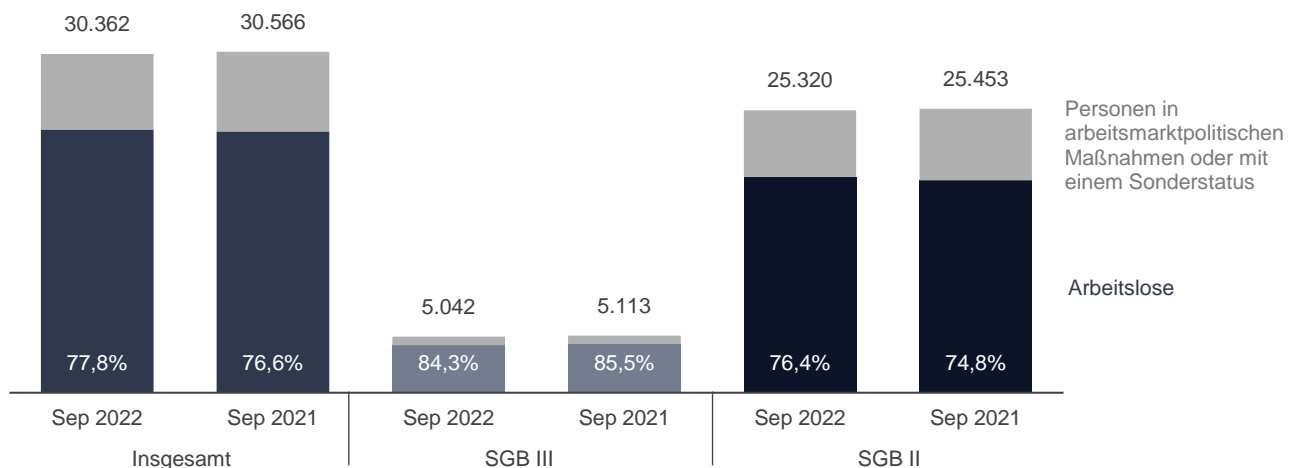
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen

September 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2021		Aug 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	23.609	23.932	-323	-1,3	193	0,8	-1,0	-2,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.402	2.489	-87	-3,5	-672	-21,9	-19,6	-16,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	748	806	-58	-7,2	-539	-41,9	-36,2	-24,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.654	1.683	-29	-1,7	-133	-7,4	-8,1	-10,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.011	26.421	-410	-1,6	-479	-1,8	-3,1	-4,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.317	4.131	186	4,5	271	6,7	9,5	8,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.052	1.002	50	5,0	-4	-0,4	2,3	3,2
Arbeitsgelegenheiten	808	792	16	2,0	-91	-10,1	-8,5	-7,1
Fremdförderung	1.078	956	122	12,8	286	36,1	46,0	44,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	13	14	-1	-7,1	-	-	16,7	16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	798	809	-11	-1,4	-16	-2,0	-0,6	0,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	568	558	10	1,8	96	20,3	25,4	10,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.327	30.552	-225	-0,7	-209	-0,7	-1,6	-2,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	35	41	-6	-14,6	5	16,7	51,9	44,4
Gründungszuschuss	23	31	-8	-25,8	2	9,5	40,9	39,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	10	2	20,0	3	33,3	100,0	75,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.362	30.593	-231	-0,8	-204	-0,7	-1,6	-2,9
Unterbeschäftigungsquote	15,3	15,5	x	x	x	15,4	15,7	15,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,8	78,2	x	x	x	76,6	77,8	78,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen

September 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2022	Aug 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Sep 2021		Aug 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.252	4.344	-92	-2,1	-119	-2,7	-7,4	-10,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	105	117	-12	-10,3	3	2,9	-3,3	-15,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	105	117	-12	-10,3	3	2,9	-3,3	-15,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.357	4.461	-104	-2,3	-116	-2,6	-7,3	-10,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	661	643	18	2,8	42	6,8	11,1	7,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	497	473	24	5,1	22	4,6	6,3	9,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	37	39	-2	-5,1	1	2,8	39,3	24,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	127	131	-4	-3,1	19	17,6	23,6	-5,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.019	5.104	-85	-1,7	-73	-1,4	-5,3	-8,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	23	31	-8	-25,8	2	9,5	40,9	39,1
Gründungszuschuss	23	31	-8	-25,8	2	9,5	40,9	39,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.042	5.136	-94	-1,8	-71	-1,4	-5,1	-8,2
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,3	84,6	x	x	x	85,5	86,7	87,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	19.357	19.588	-231	-1,2	312	1,6	0,5	-1,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.296	2.373	-77	-3,2	-676	-22,7	-20,2	-16,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	642	690	-48	-7,0	-543	-45,8	-39,6	-25,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.654	1.683	-29	-1,7	-133	-7,4	-8,1	-10,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	21.653	21.961	-308	-1,4	-364	-1,7	-2,3	-3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.655	3.488	167	4,8	228	6,7	9,3	8,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	554	528	26	4,9	-27	-4,6	-1,1	-1,9
Arbeitsgelegenheiten	808	792	16	2,0	-91	-10,1	-8,5	-7,1
Fremdförderung	1.041	917	124	13,5	285	37,7	46,3	44,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	13	14	-1	-7,1	-	-	16,7	16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	798	809	-11	-1,4	-16	-2,0	-0,6	0,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	441	427	14	3,3	77	21,2	26,0	15,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	25.308	25.448	-140	-0,6	-136	-0,5	-0,8	-1,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	12	10	2	20,0	3	33,3	100,0	75,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	10	2	20,0	3	33,3	100,0	75,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	25.320	25.458	-138	-0,5	-133	-0,5	-0,8	-1,7
Unterbeschäftigungsquote	12,8	12,9	x	x	x	12,8	12,9	12,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,4	76,9	x	x	x	74,8	76,0	75,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

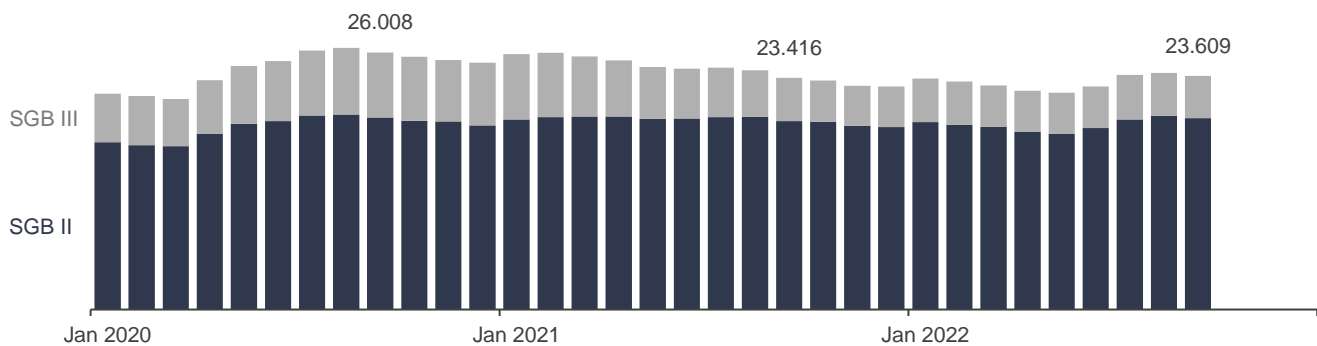
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 323 auf 23.609 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 193 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 12,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.252, das sind 92 weniger als im Vormonat und 119 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 19.357 Arbeitslose, das ist ein Minus von 231 gegenüber August; im Vergleich zum September 2021 waren es 312 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 10,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Sep 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	23.609	-323	-1,3	193	0,8	12,3	12,4	12,1
Männer	12.826	-76	-0,6	-45	-0,3	12,1	12,2	12,1
Frauen	10.783	-247	-2,2	238	2,3	12,4	12,7	12,1
15 bis unter 25 Jahre	2.114	-88	-4,0	5	0,2	10,5	10,9	10,4
15 bis unter 20 Jahre	541	-33	-5,7	93	20,8	12,3	13,0	9,9
50 Jahre und älter	7.073	26	0,4	228	3,3	10,7	10,7	10,4
55 Jahre und älter	4.409	47	1,1	267	6,4	10,6	10,5	10,3
Deutsche	13.095	-169	-1,3	-635	-4,6	8,2	8,3	8,5
Ausländer	10.514	-154	-1,4	828	8,5	31,2	31,7	30,0
Rechtskreis SGB III	4.252	-92	-2,1	-119	-2,7	2,2	2,3	2,3
Männer	2.617	-19	-0,7	-64	-2,4	2,5	2,5	2,5
Frauen	1.635	-73	-4,3	-55	-3,3	1,9	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	470	-15	-3,1	-31	-6,2	2,3	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	43	-1	-2,3	5	13,2	1,0	1,0	0,8
50 Jahre und älter	1.705	-2	-0,1	-81	-4,5	2,5	2,5	2,7
55 Jahre und älter	1.366	15	1,1	17	1,3	3,3	3,2	3,3
Deutsche	3.105	-66	-2,1	-132	-4,1	2,0	2,0	2,0
Ausländer	1.147	-26	-2,2	13	1,1	3,4	3,5	3,5
Rechtskreis SGB II	19.357	-231	-1,2	312	1,6	10,0	10,2	9,8
Männer	10.209	-57	-0,6	19	0,2	9,6	9,7	9,6
Frauen	9.148	-174	-1,9	293	3,3	10,5	10,7	10,2
15 bis unter 25 Jahre	1.644	-73	-4,3	36	2,2	8,2	8,5	8,0
15 bis unter 20 Jahre	498	-32	-6,0	88	21,5	11,3	12,0	9,1
50 Jahre und älter	5.368	28	0,5	309	6,1	8,1	8,1	7,7
55 Jahre und älter	3.043	32	1,1	250	9,0	7,4	7,3	6,9
Deutsche	9.990	-103	-1,0	-503	-4,8	6,3	6,3	6,5
Ausländer	9.367	-128	-1,3	815	9,5	27,8	28,2	26,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

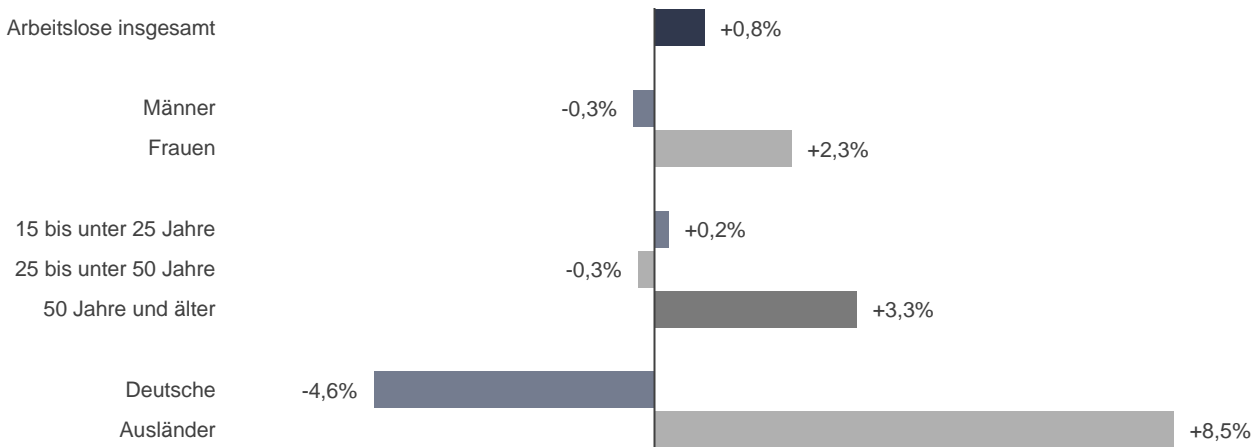
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

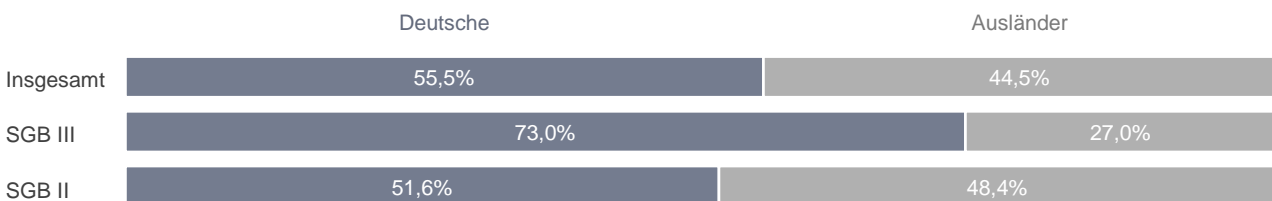
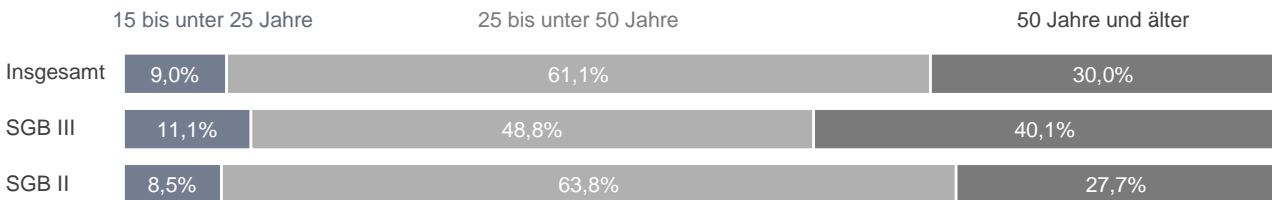
Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
September 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -5% bei Deutschen bis +9% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



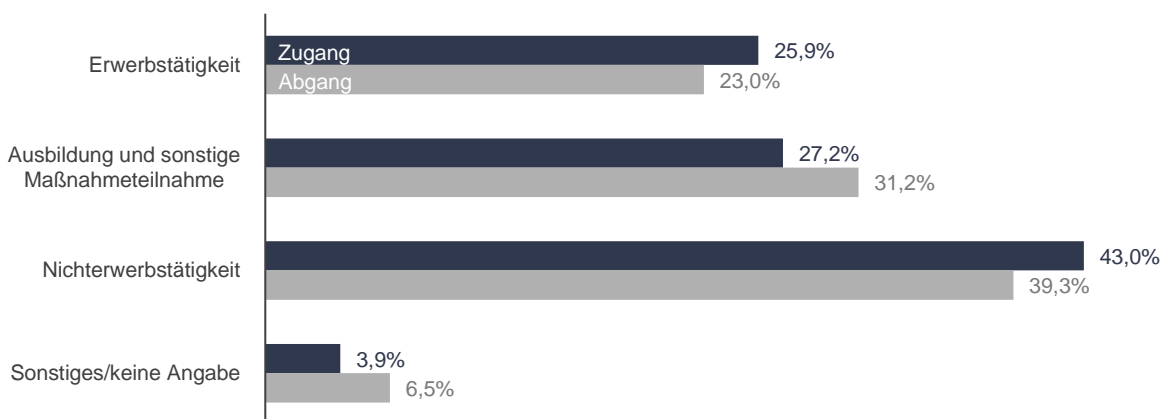
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
September 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 4.156 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 549 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.494 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 116 mehr als im September 2021. Seit Jahresbeginn gab es 35.645 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 5.405 Meldungen. Dem gegenüber stehen 34.758 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.833 Abmeldungen. Im September meldeten sich 1.076 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.035 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 178 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.156	-125	-2,9	549	15,2	35.645	5.405	17,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.076	-47	-4,2	35	3,4	10.120	438	4,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	914	-50	-5,2	18	2,0	8.743	375	4,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	114	10	9,6	13	12,9	1.015	31	3,2
Selbständigkeit	38	-7	-15,6	5	15,2	315	42	15,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.130	-37	-3,2	58	5,4	9.978	1.224	14,0
Nichterwerbstätigkeit	1.786	-2	-0,1	387	27,7	14.227	3.282	30,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.152	131	12,8	324	39,1	9.470	2.900	44,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	575	-147	-20,4	38	7,1	4.278	370	9,5
Sonstiges/keine Angabe	164	-39	-19,2	69	72,6	1.320	461	53,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	4.494	382	9,3	116	2,6	34.758	2.833	8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.035	82	8,6	-178	-14,7	8.421	-964	-10,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	887	43	5,1	-169	-16,0	7.264	-823	-10,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	111	33	42,3	5	4,7	852	-93	-9,8
Selbständigkeit	28	3	12,0	-18	-39,1	273	-54	-16,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.400	342	32,3	-61	-4,2	9.677	807	9,1
Nichterwerbstätigkeit	1.765	-40	-2,2	372	26,7	14.043	3.254	30,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.175	179	18,0	351	42,6	9.521	3.378	55,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	487	-187	-27,7	25	5,4	3.572	53	1,5
Sonstiges/keine Angabe	294	-2	-0,7	-17	-5,5	2.617	-264	-9,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

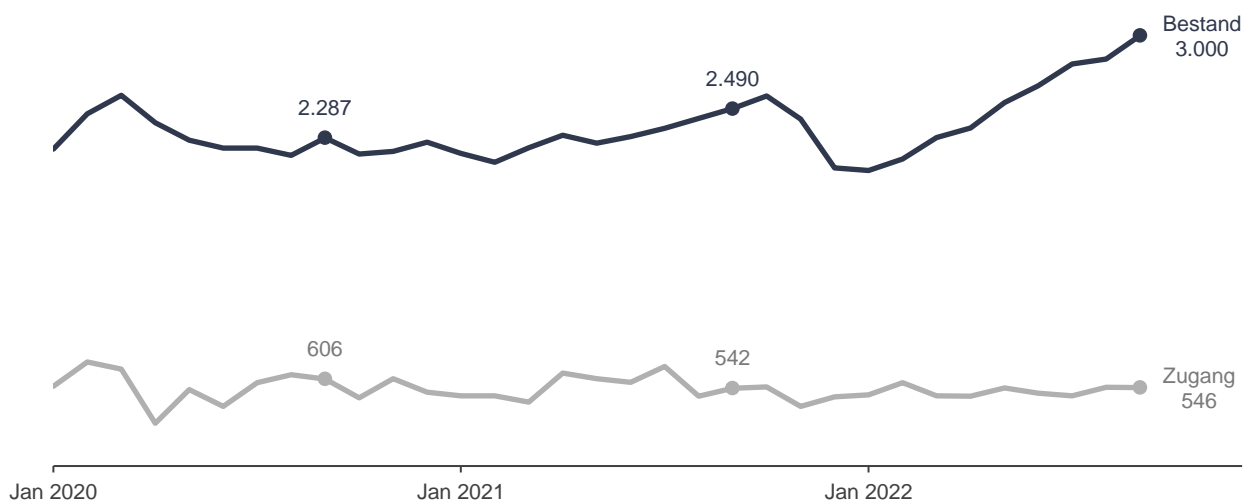
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
September 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Gelsenkirchen waren im September 3.000 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Plus von 164 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 510 Stellen mehr (+20 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 546 neue Arbeitsstellen, das waren 4 oder 1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.687 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 297 oder 6%. Zudem wurden im September 383 Arbeitsstellen abgemeldet, 89 oder 19 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 3.784 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 958 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	546	-3	-0,5	4	0,7	4.687	-297	-6,0
dar. sofort zu besetzen	382	-	-	44	13,0	3.189	-44	-1,4
sozialversicherungspflichtig	504	-34	-6,3	-28	-5,3	4.565	-296	-6,1
dar. sofort zu besetzen	350	-27	-7,2	18	5,4	3.097	-52	-1,7
Bestand	3.000	164	5,8	510	20,5	2.518	226	9,9
dar. sofort zu besetzen	2.904	173	6,3	508	21,2	2.393	241	11,2
sozialversicherungspflichtig	2.909	132	4,8	466	19,1	2.466	212	9,4
dar. sofort zu besetzen	2.813	140	5,2	463	19,7	2.342	227	10,7
Abgang	383	-129	-25,2	-89	-18,9	3.784	-958	-20,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	373	-132	-26,1	-88	-19,1	3.711	-925	-20,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

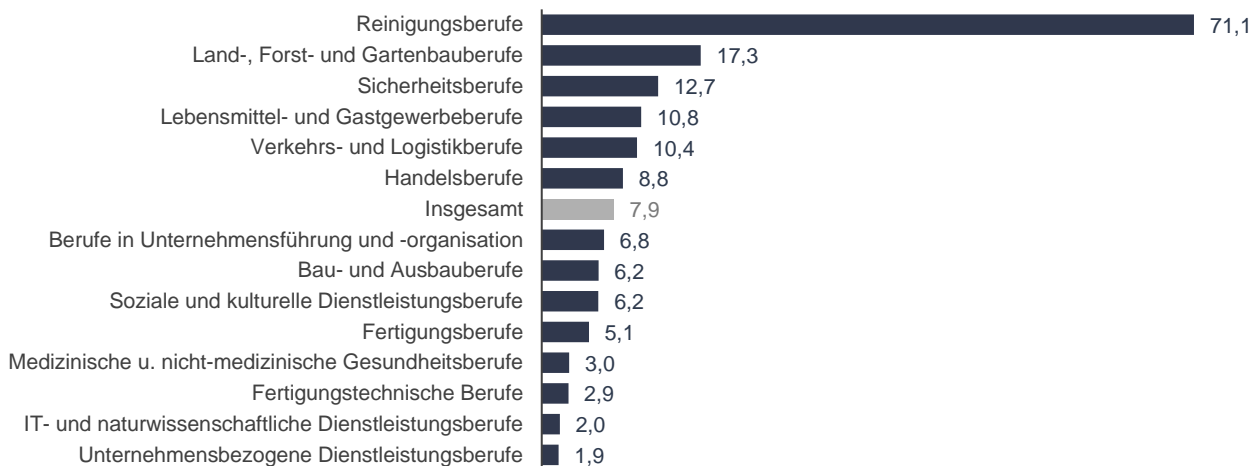
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen

September 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	23.609	100	-323	-1,3	193	0,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	641	2,7	-1	-0,2	-19	-2,9
Fertigungsberufe	1.120	4,7	-40	-3,4	-144	-11,4
Fertigungstechnische Berufe	839	3,6	-14	-1,6	-72	-7,9
Bau- und Ausbauberufe	1.673	7,1	-3	-0,2	-34	-2,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.005	8,5	-11	-0,5	-41	-2,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	1.112	4,7	-15	-1,3	9	0,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.470	6,2	-57	-3,7	6	0,4
Handelsberufe	2.485	10,5	-23	-0,9	-63	-2,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.302	5,5	-11	-0,8	-29	-2,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	476	2,0	-9	-1,9	32	7,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	219	0,9	-25	-10,2	-10	-4,4
Sicherheitsberufe	1.407	6,0	41	3,0	126	9,8
Verkehrs- und Logistikberufe	4.045	17,1	-2	-0,0	180	4,7
Reinigungsberufe	3.554	15,1	-19	-0,5	43	1,2
Keine Angabe	1.261	5,3	-134	-9,6	209	19,9
Gemeldete Arbeitsstellen	3.000	100	164	5,8	510	20,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	37	1,2	-2	-5,1	-13	-26,0
Fertigungsberufe	218	7,3	26	13,5	67	44,4
Fertigungstechnische Berufe	289	9,6	38	15,1	18	6,6
Bau- und Ausbauberufe	270	9,0	-	-	-62	-18,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	185	6,2	4	2,2	48	35,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	371	12,4	9	2,5	76	25,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	238	7,9	-31	-11,5	28	13,3
Handelsberufe	281	9,4	76	37,1	86	44,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	192	6,4	8	4,3	47	32,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	257	8,6	16	6,6	73	39,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	111	3,7	-7	-5,9	54	94,7
Sicherheitsberufe	111	3,7	7	6,7	48	76,2
Verkehrs- und Logistikberufe	390	13,0	22	6,0	34	9,6
Reinigungsberufe	50	1,7	-2	-3,8	6	13,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

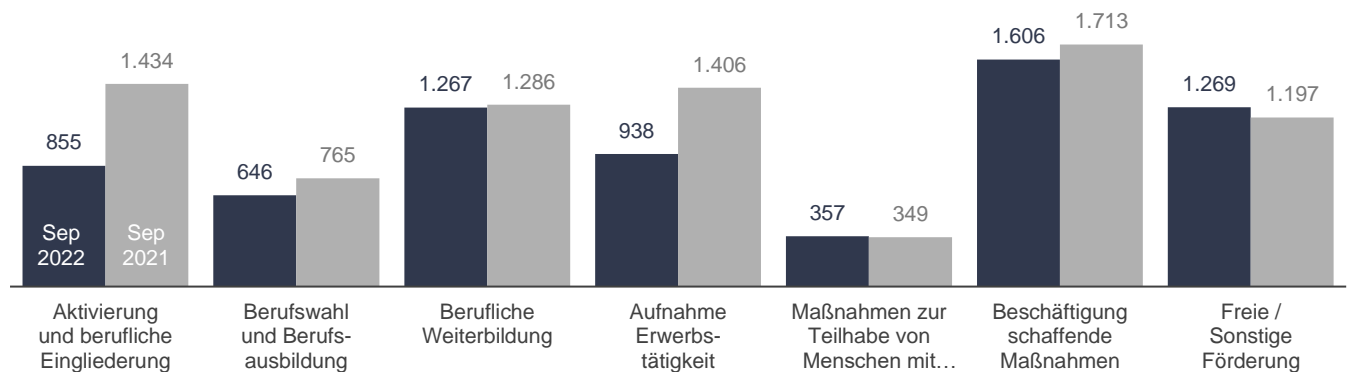
Agentur für Arbeit Gelsenkirchen

September 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	742	139	23,1	-149	-16,7	6.903	-211	-3,0
Berufswahl und Berufsausbildung	250	185	x	-73	-22,6	600	-29	-4,6
Berufliche Weiterbildung	217	40	22,6	-30	-12,1	1.616	170	11,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	194	43	28,5	-71	-26,8	1.679	-197	-10,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	72	26	56,5	-21	-22,6	243	21	9,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	227	112	97,4	-14	-5,8	1.424	-194	-12,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	106	13	14,0	-80	-43,0	1.986	-38	-1,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	855	-64	-7,0	-579	-40,4	1.496	131	9,6
Berufswahl und Berufsausbildung	646	114	21,4	-119	-15,6	733	-103	-12,3
Berufliche Weiterbildung	1.267	47	3,9	-19	-1,5	1.302	109	9,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	938	-70	-6,9	-468	-33,3	1.145	-46	-3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	357	59	19,8	8	2,3	308	9	3,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.606	5	0,3	-107	-6,2	1.661	-34	-2,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	1.269	-122	-8,8	72	6,0	1.301	75	6,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	548	-11	-2,0	-40	-6,8	5.709	680	13,5
Berufswahl und Berufsausbildung	140	-26	-15,7	-11	-7,3	824	2	0,2
Berufliche Weiterbildung	175	1	0,6	11	6,7	1.731	379	28,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	242	17	7,6	51	26,7	2.044	325	18,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	1	8,3	-	-	177	17	10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	201	88	77,9	8	4,1	1.366	-105	-7,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	226	43	23,5	27	13,6	2.001	31	1,6

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen (Arbeitsort)

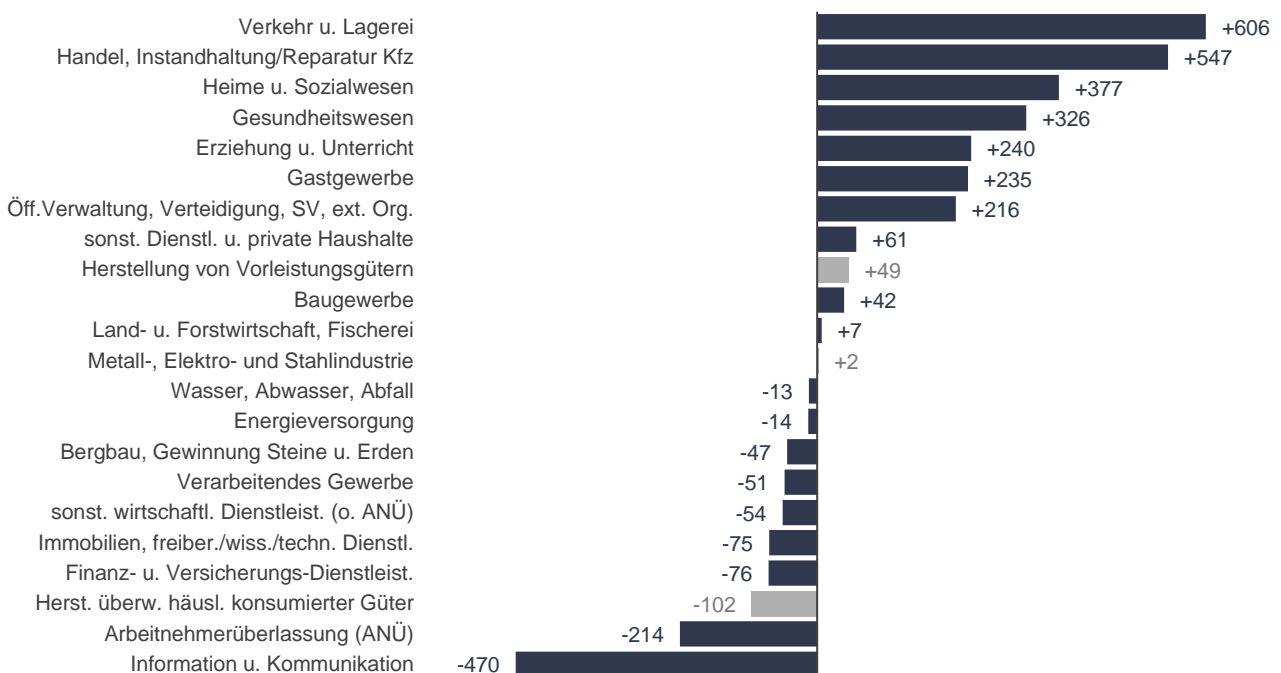
März 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Gelsenkirchen auf 117.020. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.643 oder 1,4%, nach +550 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+606 oder +9,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Information und Kommunikation (-470 oder -27,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2022 / Mrz 2021	
	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	117.020	116.758	117.198	114.997	115.377	1.643	1,4
54,3% Männer	63.490	63.391	63.765	62.486	62.814	676	1,1
45,7% Frauen	53.530	53.367	53.433	52.511	52.563	967	1,8
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	12.236	12.610	12.962	11.592	11.945	291	2,4
66,2% 25 bis unter 55 Jahre	77.509	77.157	77.564	77.007	77.192	317	0,4
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	25.969	25.705	25.400	25.125	25.017	952	3,8
70,7% Vollzeit	82.699	82.840	83.357	81.659	82.466	233	0,3
29,3% Teilzeit	34.321	33.918	33.841	33.338	32.911	1.410	4,3
86,1% Deutsche	100.723	100.962	101.434	99.783	100.409	314	0,3
13,9% Ausländer	16.297	15.796	15.764	15.214	14.968	1.329	8,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen
September 2022

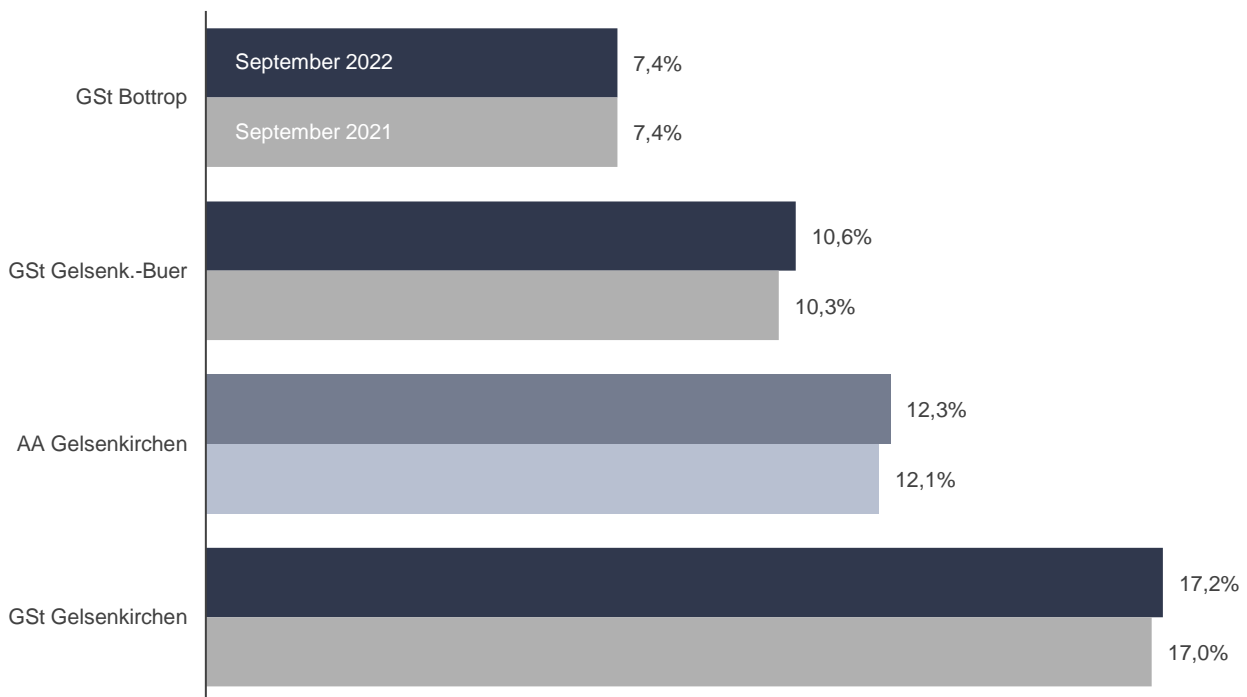
Im Agenturbezirk Gelsenkirchen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im September recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Bottrop; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Gelsenk.-Buer mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Gelsenkirchen. Dabei reichte die Spanne der Quoten im September 2022 von 7,4% in Bottrop bis 17,2% in Gelsenkirchen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Gelsenkirchen
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 110 auf 13.397 Personen verringert. Das waren 139 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 17,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 17,0%. Dabei meldeten sich 2.220 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 281 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.368 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+78). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 19.070 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.937 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 18.714 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.070).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 63 Stellen auf 1.321 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 282 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im September 230 neue Arbeitsstellen, 6 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.141 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 19.

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	21.947	22.075	21.650	-128	-0,6	-170	-0,8	-1,6	-1,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.397	13.507	13.330	-110	-0,8	139	1,0	-0,8	-3,3
54,2% Männer	7.265	7.294	7.231	-29	-0,4	-49	-0,7	-3,2	-6,6
45,8% Frauen	6.132	6.213	6.099	-81	-1,3	188	3,2	2,0	0,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.263	1.281	1.251	-18	-1,4	57	4,7	-3,3	-3,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	354	361	304	-7	-1,9	68	23,8	12,8	2,4
28,5% 50 Jahre und älter	3.815	3.773	3.758	42	1,1	150	4,1	1,8	0,2
17,0% dar. 55 Jahre und älter	2.278	2.245	2.257	33	1,5	132	6,2	3,4	3,1
46,7% Langzeitarbeitslose	6.251	6.285	6.278	-34	-0,5	-661	-9,6	-10,3	-10,5
6,3% Schwerbehinderte Menschen	848	860	855	-12	-1,4	-16	-1,9	-0,7	-2,3
52,4% Ausländer	7.020	7.079	6.831	-59	-0,8	469	7,2	6,2	1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.220	2.305	2.473	-85	-3,7	281	14,5	18,5	20,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	571	547	658	24	4,4	32	5,9	12,3	15,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	649	692	884	-43	-6,2	26	4,2	12,2	7,5
15 bis unter 25 Jahre	409	428	384	-19	-4,4	83	25,5	9,5	4,6
55 Jahre und älter	344	300	341	44	14,7	116	50,9	19,5	32,7
seit Jahresbeginn	19.070	16.850	14.545	x	x	2.937	18,2	18,7	18,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.368	2.201	1.759	167	7,6	78	3,4	3,7	-6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	483	488	399	-5	-1,0	-138	-22,2	-8,8	-27,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	812	587	438	225	38,3	-12	-1,5	-7,8	-20,7
15 bis unter 25 Jahre	420	396	234	24	6,1	2	0,5	10,0	-11,4
55 Jahre und älter	333	332	299	1	0,3	52	18,5	17,7	-0,3
seit Jahresbeginn	18.714	16.346	14.145	x	x	2.070	12,4	13,9	15,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	17,2	17,4	17,1	x	x	x	17,0	17,5	17,7
Männer	16,5	16,5	16,4	x	x	x	16,5	17,0	17,5
Frauen	18,2	18,5	18,1	x	x	x	17,7	18,2	18,0
15 bis unter 25 Jahre	14,3	14,5	14,2	x	x	x	13,7	15,0	14,8
15 bis unter 20 Jahre	19,3	19,6	16,5	x	x	x	15,1	16,9	15,7
50 bis unter 65 Jahre	15,4	15,3	15,2	x	x	x	14,9	15,1	15,3
55 bis unter 65 Jahre	15,0	14,8	15,0	x	x	x	14,6	14,8	14,9
Ausländer	34,8	35,1	33,8	x	x	x	34,1	34,7	35,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	18,6	18,7	18,5	x	x	x	18,5	19,0	19,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	230	272	210	-42	-15,4	-6	-2,5	43,9	-34,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.141	1.911	1.639	x	x	-19	-0,9	-0,7	-5,5
Bestand	1.321	1.258	1.236	63	5,0	282	27,1	28,9	24,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Gelsenkirchen
September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von August auf September um 23 auf 1.810 Personen verringert. Das waren 129 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 595 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 565 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14). Seit Beginn des Jahres gab es 5.245 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 637 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.737 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+116).

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.745	2.740	2.867	5	0,2	-166	-5,7	-9,9	-11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.810	1.833	1.915	-23	-1,3	-129	-6,7	-10,7	-14,2
65,5% Männer	1.185	1.178	1.232	7	0,6	-82	-6,5	-10,8	-16,2
34,5% Frauen	625	655	683	-30	-4,6	-47	-7,0	-10,5	-10,4
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	230	228	249	2	0,9	-5	-2,1	-17,1	-14,1
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	22	20	1	4,5	4	21,1	-21,4	-35,5
36,3% 50 Jahre und älter	657	651	664	6	0,9	-78	-10,6	-14,1	-16,8
28,0% dar. 55 Jahre und älter	506	491	514	15	3,1	-23	-4,3	-10,4	-7,6
9,9% Langzeitarbeitslose	179	188	202	-9	-4,8	-68	-27,5	-28,5	-28,9
12,0% Schwerbehinderte Menschen	217	222	227	-5	-2,3	2	0,9	0,5	1,8
37,2% Ausländer	673	672	691	1	0,1	19	2,9	0,9	-9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	544	635	51	9,4	62	11,6	6,0	15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	267	325	28	10,5	22	8,1	0,4	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	113	164	12	10,6	-	-	8,7	-4,1
15 bis unter 25 Jahre	105	83	116	22	26,5	13	14,1	-20,2	-4,1
55 Jahre und älter	101	84	104	17	20,2	19	23,2	-5,6	46,5
seit Jahresbeginn	5.245	4.650	4.106	x	x	637	13,8	14,1	15,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	565	565	457	-	-	-14	-2,4	-10,2	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	191	197	156	-6	-3,0	-57	-23,0	-12,4	-25,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	133	87	-1	-0,8	-14	-9,6	1,5	-9,4
15 bis unter 25 Jahre	87	100	76	-13	-13,0	-28	-24,3	-5,7	-9,5
55 Jahre und älter	78	96	77	-18	-18,8	-19	-19,6	3,2	-
seit Jahresbeginn	4.737	4.172	3.607	x	x	116	2,5	3,2	5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,9
Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,3
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,7	3,1	3,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,0	1,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	3,0	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,8
Ausländer	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,4	3,5	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,7	2,9	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Gelsenkirchen
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von August auf September um 87 auf 11.587 Personen verringert. Das waren 268 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 14,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 14,6%.

Dabei meldeten sich 1.625 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 219 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.803 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 92 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 13.825 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 2.300 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 13.977 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1.954).

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	19.202	19.335	18.783	-133	-0,7	-4	0,0	-0,3	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.587	11.674	11.415	-87	-0,7	268	2,4	0,9	-1,2
52,5% Männer	6.080	6.116	5.999	-36	-0,6	33	0,5	-1,6	-4,3
47,5% Frauen	5.507	5.558	5.416	-51	-0,9	235	4,5	3,8	2,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.033	1.053	1.002	-20	-1,9	62	6,4	0,3	-0,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	331	339	284	-8	-2,4	64	24,0	16,1	6,8
27,3% 50 Jahre und älter	3.158	3.122	3.094	36	1,2	228	7,8	5,9	4,7
15,3% dar. 55 Jahre und älter	1.772	1.754	1.743	18	1,0	155	9,6	8,0	6,7
52,4% Langzeitarbeitslose	6.072	6.097	6.076	-25	-0,4	-593	-8,9	-9,6	-9,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	631	638	628	-7	-1,1	-18	-2,8	-1,1	-3,7
54,8% Ausländer	6.347	6.407	6.140	-60	-0,9	450	7,6	6,7	2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.625	1.761	1.838	-136	-7,7	219	15,6	23,0	22,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	276	280	333	-4	-1,4	10	3,8	26,7	14,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	524	579	720	-55	-9,5	26	5,2	12,9	10,6
15 bis unter 25 Jahre	304	345	268	-41	-11,9	70	29,9	20,2	8,9
55 Jahre und älter	243	216	237	27	12,5	97	66,4	33,3	27,4
seit Jahresbeginn	13.825	12.200	10.439	x	x	2.300	20,0	20,6	20,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.803	1.636	1.302	167	10,2	92	5,4	9,5	-8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	292	291	243	1	0,3	-81	-21,7	-6,1	-28,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	680	454	351	226	49,8	2	0,3	-10,3	-23,0
15 bis unter 25 Jahre	333	296	158	37	12,5	30	9,9	16,5	-12,2
55 Jahre und älter	255	236	222	19	8,1	71	38,6	24,9	-0,4
seit Jahresbeginn	13.977	12.174	10.538	x	x	1.954	16,3	18,1	19,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	14,9	15,0	14,7	x	x	x	14,6	14,9	14,9
Männer	13,8	13,9	13,6	x	x	x	13,7	14,0	14,2
Frauen	16,4	16,5	16,1	x	x	x	15,7	16,0	15,8
15 bis unter 25 Jahre	11,7	11,9	11,4	x	x	x	11,0	11,9	11,5
15 bis unter 20 Jahre	18,0	18,4	15,5	x	x	x	14,1	15,4	14,0
50 bis unter 65 Jahre	12,8	12,7	12,6	x	x	x	12,0	12,0	12,1
55 bis unter 65 Jahre	11,7	11,6	11,6	x	x	x	11,0	11,1	11,1
Ausländer	31,4	31,7	30,4	x	x	x	30,7	31,2	31,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	16,1	16,2	15,8	x	x	x	15,8	16,2	16,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Bottrop
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 70 auf 4.516 Personen verringert. Das waren 57 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 7,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 921 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 140 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 993 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.531 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 997 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.449 Abmeldungen von Arbeitslosen (+292).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 68 Stellen auf 994 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 188 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im September 183 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.507 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 9.

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.610	7.733	7.823	-123	-1,6	-387	-4,8	-4,6	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.516	4.586	4.537	-70	-1,5	-57	-1,2	-4,1	-5,9
55,5% Männer	2.505	2.537	2.527	-32	-1,3	-31	-1,2	-3,5	-5,9
44,5% Frauen	2.011	2.049	2.010	-38	-1,9	-26	-1,3	-4,9	-6,0
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	366	396	395	-30	-7,6	-48	-11,6	-4,6	-6,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	83	84	-7	-8,4	9	13,4	40,7	33,3
31,3% 50 Jahre und älter	1.413	1.414	1.414	-1	-0,1	34	2,5	-2,7	-3,7
19,8% dar. 55 Jahre und älter	895	895	901	-	-	33	3,8	-1,4	-0,6
40,1% Langzeitarbeitslose	1.809	1.851	1.850	-42	-2,3	-424	-19,0	-19,7	-20,6
7,2% Schwerbehinderte Menschen	326	308	326	18	5,8	14	4,5	-5,2	6,9
35,2% Ausländer	1.590	1.597	1.525	-7	-0,4	106	7,1	6,4	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	921	929	856	-8	-0,9	140	17,9	12,9	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	238	291	272	-53	-18,2	10	4,4	-0,3	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	221	187	254	34	18,2	-3	-1,3	-10,1	2,8
15 bis unter 25 Jahre	127	159	134	-32	-20,1	-16	-11,2	34,7	-4,3
55 Jahre und älter	157	133	147	24	18,0	56	55,4	17,7	38,7
seit Jahresbeginn	7.531	6.610	5.681	x	x	997	15,3	14,9	15,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	993	883	692	110	12,5	-11	-1,1	2,0	-20,1
dar. in Erwerbstätigkeit	300	228	197	72	31,6	3	1,0	-23,0	-39,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	215	152	45	20,9	-37	-12,5	5,9	-24,4
15 bis unter 25 Jahre	155	154	124	1	0,6	15	10,7	28,3	-1,6
55 Jahre und älter	163	146	117	17	11,6	7	4,5	22,7	-7,1
seit Jahresbeginn	7.449	6.456	5.573	x	x	292	4,1	4,9	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	7,5	7,4	x	x	x	7,4	7,8	7,9
Männer	7,6	7,7	7,7	x	x	x	7,7	8,0	8,2
Frauen	7,1	7,2	7,1	x	x	x	7,1	7,5	7,5
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,7	6,6	x	x	x	6,9	7,0	7,1
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,9	5,9	x	x	x	4,7	4,2	4,4
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,6	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,4	x	x	x	6,3	6,6	6,6
Ausländer	23,8	23,9	22,8	x	x	x	23,1	23,4	23,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	8,1	8,0	x	x	x	8,1	8,5	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	183	149	169	34	22,8	-7	-3,7	-13,9	-2,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.507	1.324	1.175	x	x	-9	-0,6	-0,2	1,9
Bestand	994	926	940	68	7,3	188	23,3	18,7	26,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Bottrop
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von August auf September um 71 auf 1.188 Personen verringert. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 348 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 64 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 396 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-15). Seit Beginn des Jahres gab es 3.051 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 217 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.782 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-263).

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.895	1.981	2.069	-86	-4,3	-11	-0,6	-1,2	-3,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.188	1.259	1.298	-71	-5,6	31	2,7	-2,9	-5,8	
57,5% Männer	683	727	749	-44	-6,1	41	6,4	2,5	-4,3	
42,5% Frauen	505	532	549	-27	-5,1	-10	-1,9	-9,5	-7,7	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	107	128	138	-21	-16,4	-24	-18,3	-10,5	-11,5	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	16	-1	-7,7	4	50,0	8,3	45,5	
42,7% 50 Jahre und älter	507	511	525	-4	-0,8	11	2,2	-7,8	-5,9	
34,6% dar. 55 Jahre und älter	411	416	424	-5	-1,2	31	8,2	-2,1	-0,5	
13,9% Langzeitarbeitslose	165	187	202	-22	-11,8	-93	-36,0	-36,0	-35,7	
12,8% Schwerbehinderte Menschen	152	147	161	5	3,4	14	10,1	0,7	17,5	
19,8% Ausländer	235	256	259	-21	-8,2	9	4,0	12,8	-5,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	348	320	399	28	8,8	64	22,5	-5,6	11,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	178	190	-13	-7,3	21	14,6	-5,8	1,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	66	126	21	31,8	10	13,0	-12,0	12,5	
15 bis unter 25 Jahre	42	62	74	-20	-32,3	-15	-26,3	5,1	-8,6	
55 Jahre und älter	83	70	83	13	18,6	36	76,6	11,1	69,4	
seit Jahresbeginn	3.051	2.703	2.383	x	x	217	7,7	6,0	7,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	396	342	258	54	15,8	-15	-3,6	-11,9	-26,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	143	130	110	13	10,0	-4	-2,7	-27,8	-34,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	85	49	23	27,1	-5	-4,4	9,0	-42,4	
15 bis unter 25 Jahre	59	67	59	-8	-11,9	-9	-13,2	4,7	-3,3	
55 Jahre und älter	81	74	52	7	9,5	-10	-11,0	15,6	-10,3	
seit Jahresbeginn	2.782	2.386	2.044	x	x	-263	-8,6	-9,4	-9,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,1	2,2	
Männer	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,2	2,4	
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	2,1	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,1	x	x	x	0,6	0,8	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,8	3,1	3,1	
Ausländer	3,5	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,5	4,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Bottrop

September 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von August auf September geringfügig um 1 auf 3.328 Personen gestiegen. Das waren 88 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 573 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 76 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 597 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.480 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 780 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.667 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+555).

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.715	5.752	5.754	-37	-0,6	-376	-6,2	-5,7	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.328	3.327	3.239	1	0,0	-88	-2,6	-4,5	-6,0
54,7% Männer	1.822	1.810	1.778	12	0,7	-72	-3,8	-5,7	-6,5
45,3% Frauen	1.506	1.517	1.461	-11	-0,7	-16	-1,1	-3,1	-5,4
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	259	268	257	-9	-3,4	-24	-8,5	-1,5	-3,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	70	68	-6	-8,6	5	8,5	48,9	30,8
27,2% 50 Jahre und älter	906	903	889	3	0,3	23	2,6	0,4	-2,3
14,5% dar. 55 Jahre und älter	484	479	477	5	1,0	2	0,4	-0,8	-0,6
49,4% Langzeitarbeitslose	1.644	1.664	1.648	-20	-1,2	-331	-16,8	-17,4	-18,2
5,2% Schwerbehinderte Menschen	174	161	165	13	8,1	-	-	-10,1	-1,8
40,7% Ausländer	1.355	1.341	1.266	14	1,0	97	7,7	5,3	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	573	609	457	-36	-5,9	76	15,3	25,8	4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	73	113	82	-40	-35,4	-11	-13,1	9,7	-12,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	121	128	13	10,7	-13	-8,8	-9,0	-5,2
15 bis unter 25 Jahre	85	97	60	-12	-12,4	-1	-1,2	64,4	1,7
55 Jahre und älter	74	63	64	11	17,5	20	37,0	26,0	12,3
seit Jahresbeginn	4.480	3.907	3.298	x	x	780	21,1	22,0	21,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	597	541	434	56	10,4	4	0,7	13,2	-15,7
dar. in Erwerbstätigkeit	157	98	87	59	60,2	7	4,7	-15,5	-44,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	130	103	22	16,9	-32	-17,4	4,0	-11,2
15 bis unter 25 Jahre	96	87	65	9	10,3	24	33,3	55,4	-
55 Jahre und älter	82	72	65	10	13,9	17	26,2	30,9	-4,4
seit Jahresbeginn	4.667	4.070	3.529	x	x	555	13,5	15,7	16,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,6	5,7	5,6
Männer	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,8	5,8	5,8
Frauen	5,3	5,3	5,1	x	x	x	5,3	5,5	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	4,3	x	x	x	4,7	4,6	4,4
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,9	4,8	x	x	x	4,2	3,3	3,7
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,0	4,1	4,1
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,5
Ausländer	20,3	20,1	18,9	x	x	x	19,6	19,8	19,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,7	x	x	x	6,1	6,2	6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Gelsenk.-Buer
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von August auf September um 143 auf 5.696 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 10,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,3%. Dabei meldeten sich 1.015 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 128 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.133 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 9.044 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.471 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.595 Abmeldungen von Arbeitslosen (+471).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im September um 33 Stellen auf 685 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 40 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im September 133 neue Arbeitsstellen, 17 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.039 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 269.

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	Jul 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.469	9.550	9.531	-81	-0,8	-160	-1,7	-2,5	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.696	5.839	5.872	-143	-2,4	111	2,0	1,0	0,3
53,7% Männer	3.056	3.071	3.123	-15	-0,5	35	1,2	-0,3	-1,4
46,3% Frauen	2.640	2.768	2.749	-128	-4,6	76	3,0	2,5	2,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	485	525	532	-40	-7,6	-4	-0,8	-1,9	3,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	130	107	-19	-14,6	16	16,8	18,2	37,2
32,4% 50 Jahre und älter	1.845	1.860	1.874	-15	-0,8	44	2,4	1,4	0,9
21,7% dar. 55 Jahre und älter	1.236	1.222	1.223	14	1,1	102	9,0	6,5	5,8
43,9% Langzeitarbeitslose	2.498	2.523	2.540	-25	-1,0	-269	-9,7	-10,2	-11,1
8,4% Schwerbehinderte Menschen	479	474	464	5	1,1	36	8,1	2,6	2,7
33,4% Ausländer	1.904	1.992	2.003	-88	-4,4	253	15,3	19,0	17,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.015	1.047	1.115	-32	-3,1	128	14,4	18,2	28,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	267	285	298	-18	-6,3	-7	-2,6	7,1	14,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	288	336	-28	-9,7	35	15,6	23,1	10,5
15 bis unter 25 Jahre	148	188	172	-40	-21,3	17	13,0	3,9	11,7
55 Jahre und älter	173	137	164	36	26,3	43	33,1	1,5	18,0
seit Jahresbeginn	9.044	8.029	6.982	x	x	1.471	19,4	20,1	20,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.133	1.028	838	105	10,2	49	4,5	7,0	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	252	237	216	15	6,3	-43	-14,6	-11,6	-16,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	328	256	183	72	28,1	-12	-3,5	2,4	-18,3
15 bis unter 25 Jahre	173	176	120	-3	-1,7	6	3,6	17,3	-3,2
55 Jahre und älter	168	148	134	20	13,5	11	7,0	-3,3	-19,3
seit Jahresbeginn	8.595	7.462	6.434	x	x	471	5,8	6,0	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,6	10,9	10,9	x	x	x	10,3	10,7	10,8
Männer	10,6	10,6	10,8	x	x	x	10,3	10,5	10,8
Frauen	10,6	11,2	11,1	x	x	x	10,3	10,8	10,7
15 bis unter 25 Jahre	9,0	9,8	9,9	x	x	x	9,0	9,9	9,5
15 bis unter 20 Jahre	9,7	11,3	9,3	x	x	x	7,8	9,1	6,4
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,7	9,8	x	x	x	9,4	9,6	9,7
55 bis unter 65 Jahre	10,1	10,0	10,1	x	x	x	9,5	9,6	9,7
Ausländer	27,9	29,2	29,3	x	x	x	24,9	25,2	25,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	11,8	11,8	x	x	x	11,2	11,6	11,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	133	128	111	5	3,9	17	14,7	3,2	-44,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.039	906	778	x	x	-269	-20,6	-24,0	-27,2
Bestand	685	652	625	33	5,1	40	6,2	-2,0	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Gelsenk.-Buer
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von August auf September geringfügig um 2 auf 1.254 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 347 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 323 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Beginn des Jahres gab es 2.901 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.626 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-286).

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.966	1.920	1.991	46	2,4	-15	-0,8	-6,7	-6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.254	1.252	1.304	2	0,2	-21	-1,6	-6,6	-7,3
59,7% Männer	749	731	768	18	2,5	-23	-3,0	-5,4	-7,7
40,3% Frauen	505	521	536	-16	-3,1	2	0,4	-8,1	-6,6
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	133	129	165	4	3,1	-2	-1,5	-9,2	-2,9
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	15	-1	-11,1	-3	-27,3	-43,8	-11,8
43,1% 50 Jahre und älter	541	545	543	-4	-0,7	-14	-2,5	-7,3	-8,4
35,8% dar. 55 Jahre und älter	449	444	437	5	1,1	9	2,0	-1,6	-1,6
15,2% Langzeitarbeitslose	191	196	192	-5	-2,6	-19	-9,0	-12,1	-16,2
14,3% Schwerbehinderte Menschen	179	172	171	7	4,1	35	24,3	10,3	14,0
19,1% Ausländer	239	245	246	-6	-2,4	-15	-5,9	-0,8	-12,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	347	317	357	30	9,5	26	8,1	9,3	6,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	170	182	1	0,6	5	3,0	2,4	5,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	71	95	-3	-4,2	8	13,3	39,2	-1,0
15 bis unter 25 Jahre	64	61	67	3	4,9	7	12,3	24,5	-19,3
55 Jahre und älter	60	51	59	9	17,6	8	15,4	-8,9	-10,6
seit Jahresbeginn	2.901	2.554	2.237	x	x	131	4,7	4,3	3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	323	352	277	-29	-8,2	-38	-10,5	3,5	-11,5
dar. in Erwerbstätigkeit	128	134	109	-6	-4,5	-22	-14,7	-6,9	-23,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	86	57	-19	-22,1	-7	-9,5	30,3	5,6
15 bis unter 25 Jahre	56	86	55	-30	-34,9	-7	-11,1	19,4	7,8
55 Jahre und älter	51	43	46	8	18,6	-12	-19,0	-12,2	-38,7
seit Jahresbeginn	2.626	2.303	1.951	x	x	-286	-9,8	-9,7	-11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Männer	2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,8
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,4	3,1	x	x	x	2,5	2,6	3,1
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	1,3	x	x	x	0,9	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,9	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Ausländer	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,7	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Gelsenkirchen - Geschäftsstellenbezirk Gelsenk.-Buer
 September 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von August auf September um 145 auf 4.442 Personen verringert. Das waren 132 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 8,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,0%.

Dabei meldeten sich 668 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 102 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 810 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 87 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.143 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.340 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.969 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+757).

Merkmale	Sep 2022	Aug 2022	Jul 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Sep 2021		Aug 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.503	7.630	7.540	-127	-1,7	-145	-1,9	-1,4	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.442	4.587	4.568	-145	-3,2	132	3,1	3,3	2,7
51,9% Männer	2.307	2.340	2.355	-33	-1,4	58	2,6	1,5	0,9
48,1% Frauen	2.135	2.247	2.213	-112	-5,0	74	3,6	5,3	4,8
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	352	396	367	-44	-11,1	-2	-0,6	0,8	6,7
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	103	121	92	-18	-14,9	19	22,6	28,7	50,8
29,4% 50 Jahre und älter	1.304	1.315	1.331	-11	-0,8	58	4,7	5,5	5,2
17,7% dar. 55 Jahre und älter	787	778	786	9	1,2	93	13,4	11,8	10,4
51,9% Langzeitarbeitslose	2.307	2.327	2.348	-20	-0,9	-250	-9,8	-10,1	-10,6
6,8% Schwerbehinderte Menschen	300	302	293	-2	-0,7	1	0,3	-1,3	-3,0
37,5% Ausländer	1.665	1.747	1.757	-82	-4,7	268	19,2	22,4	23,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	668	730	758	-62	-8,5	102	18,0	22,5	41,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	96	115	116	-19	-16,5	-12	-11,1	15,0	30,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	217	241	-25	-11,5	27	16,4	18,6	15,9
15 bis unter 25 Jahre	84	127	105	-43	-33,9	10	13,5	-3,8	47,9
55 Jahre und älter	113	86	105	27	31,4	35	44,9	8,9	43,8
seit Jahresbeginn	6.143	5.475	4.745	x	x	1.340	27,9	29,2	30,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	810	676	561	134	19,8	87	12,0	8,9	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	124	103	107	21	20,4	-21	-14,5	-16,9	-8,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	261	170	126	91	53,5	-5	-1,9	-7,6	-25,9
15 bis unter 25 Jahre	117	90	65	27	30,0	13	12,5	15,4	-11,0
55 Jahre und älter	117	105	88	12	11,4	23	24,5	1,0	-3,3
seit Jahresbeginn	5.969	5.159	4.483	x	x	757	14,5	14,9	15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,5	8,5	x	x	x	8,0	8,2	8,2
Männer	8,0	8,1	8,1	x	x	x	7,7	7,9	8,0
Frauen	8,6	9,1	8,9	x	x	x	8,2	8,5	8,4
15 bis unter 25 Jahre	6,5	7,4	6,8	x	x	x	6,5	7,2	6,3
15 bis unter 20 Jahre	9,0	10,5	8,0	x	x	x	6,9	7,8	5,0
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,9	7,0	x	x	x	6,5	6,6	6,7
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,4	6,5	x	x	x	5,8	5,9	6,0
Ausländer	24,4	25,6	25,7	x	x	x	21,0	21,5	21,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,9	9,2	9,2	x	x	x	8,7	8,9	8,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.